



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Wandsbek
Bezirksversammlung

Antrag CDU Bezirksfraktion Wandsbek	Drucksachen-Nr.: 21-0543 Datum: 06.11.2019 Status: öffentlich
---	--

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Regionalausschuss Rahlstedt	13.11.2019

Neuer Standort für die Freiwillige Feuerwehr Meiendorf II

Antrag der CDU-Fraktion

Sachverhalt:

Die Freiwillige Feuerwehr Meiendorf hat ihren Standort in der schmalen Wohnstraße Lofotenstraße Nr. 10.

Dieser Standort entsprach bereits 2014 nicht mehr den Anforderungen an eine Feuerwehrwache. Die Feuerwehrfahrzeuge hatten und haben es schwer, die vermehrt zugeparkte Lofotenstraße zu befahren und ein- und ausparken.

Es muss bei Einsätzen, bei denen Menschenleben in Gefahr sind, sichergestellt sein, dass die ersten Feuerwehr-Einsatzkräfte binnen 8 Minuten am Einsatzort sind.

Dieses kann die Berufsfeuerwehr in einigen Stadtteilen nicht gewährleisten. Daher werden in diesen Stadtteilen meistens gleichzeitig zwei Freiwillige Wehren angefordert, statt ansonsten nur einer. Für Meiendorf bedeutet es die Anforderung der Berufsfeuerwehr Wandsbek oder Sasel und 1. der Freiwilligen Feuerwehr Meiendorf und/oder zusätzlich der Freiwilligen Feuerwehr Oldenfelde oder Berne.

Wegen dieses Sachverhaltes beantragte die CDU-Fraktion 2014 einen Standortwechsel.

Da sich die Freiwillige Feuerwehr Meiendorf in der so genannten „Ampel-Liste“ (Bestandsaufnahme zur Zukunftsfähigkeit der Feuerwehrhäuser) bereits im ersten Viertel der Priorität wiederfindet, bot es sich an, ein Grundstück mit bestmöglichen Voraussetzungen der Realisierung zu erwerben.

Das optimale, zum Verkauf stehende Grundstück befand und befindet sich nach wie vor im Gewerbegebiet Meiendorfs, im Bargkoppelweg, dem Werksgelände der ehemaligen Druckerei Broschek.

Im Tausch könnte die Stadt Hamburg das jetzige Grundstück in der Lofotenstraße für Wohnbebauung veräußern, welches sich in einem reinen Wohngebiet und als eine sehr erfreuliche Lösung anbietet.

Im Verlaufe des politischen Diskurses der Fraktionen im Regionalausschuss entwickelte sich ein interfraktioneller Antrag, in dem alle Fraktionen diesen angedachten Standortwechsel befürworteten.

Die Behörde für Inneres und Sport nahm im Januar 2015 mit Drs. 20-0679 wie folgt Stellung:

Die Freiwillige Feuerwehr (FF) würde eine Verlagerung begrüßen. Der angedachte Standort am Bargkoppelweg ist für die FF Meiendorf prinzipiell nutzbar. Damit entfielen die derzeitigen Probleme am Standort Lofotenstraße.

Zurzeit finden die erforderlichen umfangreichen Klärungen zu Fragen der Finanzierung des Grundstückserwerbs und des Feuerwehrgebäudes statt. Vor Abschluss dieser Klärungen ist eine Grundsatzentscheidung der Behörde für Inneres und Sport zugunsten des neuen Standortes nicht zu erwarten.

Die Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation nahm wie folgt Stellung:

Die Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation stimmt einer anteiligen Nutzung der Fläche am Bargkoppelweg 61 für Zwecke der Freiwilligen Feuerwehr Meiendorf zu, sofern diese sich auf dem Grundstück so orientiert, dass der verbleibende Bereich hinsichtlich Nutzbarkeit und Erschließung für zukünftig hier anzusiedelnde klassische Gewerbebetriebe nicht negativ beeinträchtigt wird.

Die Fragen zur Klärung der Altlasten und entsprechender Bodenkontaminationen konnten von der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt nicht abschließend beurteilt werden, da auch hier-für die Eigentumsverhältnisse vorrangig geklärt werden müssten.

Nach wie vor gibt es keinerlei erkennbare Bewegung in der Fachbehörde, einen Standortwechsel zu ermöglichen und damit den Sicherheitsanforderungen zu entsprechen.

Seit einigen Monaten findet der Abriss der vorhandenen Gebäude auf dem Gelände der ehemaligen Druckerei im Bargkoppelweg statt.

Nun stellt sich erneut die Frage, ob die Stadt bzgl. eines grundsätzlich befürworteten Standortwechsels aktiv geworden ist und in entsprechende Verhandlungen mit dem Eigentümer getreten ist.

Vor diesem Hintergrund möge der Regionalausschuss folgende Empfehlung für die Bezirksversammlung beschließen:

Petition/Beschluss:

- 1) Der Regionalausschuss Rahlstedt begrüßt nach wie vor die Überlegungen der Freiwilligen Feuerwehr Hamburg und der IMPF und empfiehlt der für die Feuerwehr zuständigen Behörde, den Standort der Freiwilligen Feuerwehr Meiendorf von der Lofotenstraße an den Bargkoppelweg zu verlagern.
- 2) Die zuständige Fachbehörde wird gebeten zu prüfen, ob und in wieweit bereits und mit welchem Ergebnis eine Überprüfung der Bodenbeschaffenheit durch den derzeitigen Eigentümer stattgefunden hat.
- 3) Die zuständige Fachbehörde möge dem Regionalausschuss Rahlstedt vom Verlauf der Gespräche und Verhandlungen bzgl. des Standortwechsels der FF Meiendorf seit erstmaliger Antragstellung mit Drs. 20-0275 zeitnah berichten.

Anlage/n:

keine Anlage/n